

Sachbericht zur Vorlage

Der Ortsrat der Ortschaft Echte hat in seiner Sitzung am 31.08.2009 gemäß § 55g Abs. 4 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) angeregt, die bestehende Entschädigungssatzung zu ändern.

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Echte vom 31.08.2009:

„Ortsbürgermeister Splisteser berichtet zunächst kurz über die Anzahl der Ortsratssitzungen in Echte und die derzeitige Regelung zur Zahlung des Sitzungsgeldes für höchstens vier Ortsratsitzungen im Jahr.

In der folgenden Diskussion wird deutlich, dass der Ortsrat Echte weiterhin anstrebt, nur vier Sitzungen pro Jahr durchzuführen. Sollte es aber aus Sicht der Gemeindeverwaltung erforderlich sein, z.B. bei Anhörungen, Sitzungen durchzuführen, ist auch hierfür Sitzungsgeld zu zahlen.

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Echte empfiehlt folgende Änderung zu § 4 Abs. 1 der Entschädigungssatzung: „Die Mitglieder des Orsrates erhalten ein Sitzungsgeld von 12 Euro je Sitzung. Die Auszahlung des Sitzungsgeldes erfolgt jährlich zum 01.12.“

(Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen)“

Nach § 55 g Abs. 4 der NGO kann ein Ortsrat in allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, Vorschläge machen, Anregungen geben und Bedenken erheben. Über die Vorschläge muss das zuständige Gemeindeorgan innerhalb von 4 Monaten entscheiden. Bei der Beratung der Angelegenheit im Rat, im Verwaltungsausschuss oder in einem Ratsausschuss hat die Ortsbürgermeisterin, der Ortsbürgermeister, die Stellvertreterin oder der Stellvertreter das Recht, gehört zu werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei derzeit 70 Ortsratsmitgliedern würden z.B. bei 6 Sitzungen/pro Ortsrat und Jahr eine Mehrbelastung von 1.680 €/Jahr (70 OR-Mitglieder x 2 Sitzungen x 12 €) entstehen.

Verwaltungsseitig wird aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation der Gemeinde Kalefeld vorgeschlagen, dem Vorschlag des Orsrates Echte nicht zu folgen.

Bemerkungen / Änderungsbeschluss / Angaben zum Mitwirkungsverbot

Frauenbelange werden berührt: Ja Nein

Behindertenbelange werden berührt: Ja Nein

Finanzielle Auswirkungen sh. Sachbericht zur Vorlage

keine	Betrag	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr
Einnahme			
Ausgabe			

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung